



**GRÜNE
FRAKTION**
IM RAT DER STADT HERNE

GRÜNE FRAKTION HERNE - BAHNHOFSTR. 15 A - 44623 HERNE

An den Vorsitzenden des Ausschusses für Digitalisierung, Infrastruktur und Mobilität
ROBERTO GENTILINI
über Oberbürgermeister
Dr. FRANK DUDDA
Rathaus Herne

Geschäftsstelle

Bahnhofstr. 15a
44623 Herne
Tel: +49 (2323) 951 000 3
fraktion@gruene-herne.de
www.gruene-herne.de

Herne, 06.02.2023

ÖFFENTLICHEN NAHVERKEHR ATTRAKTIVER GESTALTEN – BESCHLEUNIGUNG DES ÖPNV

Sehr geehrter Herr Gentilini,

die GRÜNE Fraktion bittet Sie, diese Anfrage in die Sitzung des Ausschusses für Digitalisierung, Infrastruktur und Mobilität am 17.05.2023 aufzunehmen.

SACHVERHALT:

In der Sitzung des Ausschusses für Planung und Stadtentwicklung vom 22.02.2019 wurde beschlossen die zur Umsetzung der integrierten Gesamtstrategie erforderlichen Schritte durchzuführen.

Der, diesem Thema zugrunde liegende, Masterplan sieht sechs "Handlungsfelder" mit insgesamt 44 "Maßnahmen" vor. Nach inzwischen mehr als vier Jahren seit Vorstellung dieses Masterplans möchten wir mit einer dieser 44 Maßnahmen beginnen und den konkreten Sachstand abfragen. Es geht hierbei um das Handlungsfeld "Ö Öffentlichen Nahverkehr attraktiver gestalten" und um die konkrete Maßnahme "Ö3 Beschleunigung des ÖPNV".

Vor diesem Hintergrund bitten wir die Verwaltung um die Beantwortung der nachstehend aufgeführten Fragestellungen.

FRAGEN:

1. Gibt es eine Gesamtübersicht über die Ampelvorrangschaltungen für Fahrzeuge des ÖPNV - der Straßenbahnlinien 306/316 und aller in Herne verkehrenden Buslinien - in Karten- oder in Listenform ?

Wenn ja, dann bitten wir, diese in der Ausschusssitzung zu präsentieren.

2. Welche Neueinrichtungen von Ampelvorrangschaltungen sind - außer der in der Liste mit Stand Januar 2019 genannten Haltestelle „Wörthstr.“ - projektiert und welche davon auch bereits umgesetzt worden ?

3. Welche weiteren Beschleunigungsmaßnahmen außer Ampelvorrangschaltungen - z.B. Busspuren, Busstraßen - wurden in dem Zeitraum seit 2019 projektiert und welche sind davon bis heute umgesetzt worden?
4. Welche Maßnahmen sind über die unter 3. und 4. genannten Maßnahmen für die Jahre 2023 und 2024 noch angedacht?
5. Gibt es Ampelvorrangschaltungen in Herne, die seit ihrer Installation nachträglich so verändert worden sind, dass bestehende Ampelbeeinflussungs-Vorteile für den ÖPNV reduziert oder aufgehoben worden sind?

Wenn ja, wo ist das konkret der Fall gewesen und welche Gründe hat es für diese "Vorteilsrücknahmen für den ÖPNV" gegeben?

6. Haben diese Maßnahmen der Beschleunigung bisher einen messbaren Einfluss auf die Steigerung des ÖPNV-Anteils im Herner Modal-Split gehabt?

Wenn nein, ist beabsichtigt, diese Beschleunigung des ÖPNV zu forcieren, um eine solche Steigerung des ÖPNV-Anteils positiv zu fördern? Welche Ideen könnten da weiter helfen?

Für die GRÜNE FRAKTION



ALFRED APEL
Stellv. Sachkundiger Bürger